

24. INTERDISZIPLINÄRER WORKSHOP

Kontrastmittel in der

Gefäß- und Abdomensonographie

26.–28. Juni 2017 in München

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

wir freuen uns, Sie zu dem vierundzwanzigsten Interdisziplinären Münchener Workshop »Kontrastmittel in der Gefäß- und Abdomensonographie« 2017 einladen zu können.

Im August 2004 haben die Klinik für Allgemeine, Viszeral-, Transplantations-, Gefäß- und Thoraxchirurgie, das Institut für Klinische Radiologie und die II. Medizinische Klinik und Poliklinik-Großhadern ihre Ultraschallaktivitäten zusammengeführt und das »Interdisziplinäre Ultraschall-Zentrum« am Klinikum der Universität München-Großhadern gegründet.

Seit dieser Zeit sind ein deutlicher Anstieg der Indikationsstellung und ein breiteres Anwendungsspektrum für die kontrastmittelverstärkte Sonographie zu registrieren, so dass wir das Kursprogramm auf drei Tage erweitert haben.

Die dynamische Echosignalverstärkung hat durch den Einsatz spezieller Gerätetechnologien, einer spezifischen Software und innovativer »Kontrastmittel« in den vergangenen Jahren die diagnostische Aussagekraft der sonographischen Gefäß- und Organdiagnostik deutlich bereichert.

Schwerpunkte unserer Workshops sind zunächst die kontrastmittelverstärkte Organdiagnostik von Leber und Niere mit Detektion und Charakterisierung von Leberherden und Nierenraumforderungen, die Anwendung der echosignalverstärkten Sonographie im abdominellen Gefäßkompartiment sowie der zentralen als auch peripheren Gefäßdiagnostik.

In Live-Demonstrationen zeigen wir Ihnen die Methodik dieser Untersuchung und die spezifischen Vaskularisationsmuster verschiedener fokaler Läsionen. Mit Herrn Prof. Sidhu konnten wir wieder einen anerkannten internationalen Experten gewinnen, der über seine Erfahrungen zu verschiedenen Themen in Englisch referiert.

Wir möchten zunächst vornehmlich die Kolleginnen und Kollegen ansprechen, die die »Kontrastmittelsonographie« erlernen möchten; wir freuen uns aber auch über den Dialog mit erfahrenen Anwendern. Mit Ihnen allen möchten wir gerne unsere Erfahrungen austauschen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und werden alles dafür tun, dass Sie in entspannter und kollegialer Atmosphäre eine anregende und spannende Zeit mit uns verbringen.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen und informativen Aufenthalt in München.

Dirk-André Clevert, Norbert Grüner und Georgios Meimarakis

Programm

Montag, den 26. Juni 2017

09.00 – 09.15 Uhr	Begrüßung	
09.15 – 09.45 Uhr	Indikationen KM-Sonographie aus internistischer Sicht	Grüner
09.45 – 10.15 Uhr	Indikationen KM-Sonographie aus chirurgischer Sicht	Meimarakis
10.15 – 10.30 Uhr	Diskussion	
10.30 – 11.00 Uhr	EFSUM Guidelines	Rübenthaler
11.00 – 11.15 Uhr	<i>Pause</i>	
11.15 – 11.45 Uhr	Physikalisch-technische Grundlagen der kontrastmittel- verstärkten Sonographie	Greis
11.45 – 12.00 Uhr	Untersuchungstechniken und Strategie	Clevert
12.00 – 12.30 Uhr	Leberläsionen: Pathologie	Drecoll
12.30 – 12.45 Uhr	Diskussion	
12.45 – 13.45 Uhr	<i>Mittagspause</i>	
13.45 – 14.30 Uhr	Charakterisierung von Leberläsionen	Clevert
14.30 – 15.15 Uhr	Interaktives Quiz, Leberläsionen Teil 1	Clevert
15.15 – 15.45 Uhr	<i>Pause</i>	
15.45 – 16.15 Uhr	CEUS in der zirrhotischen Leber	Zürn
16.15 – 16.45 Uhr	Quantifizierungssoftware	Greis
16.45 – 17.15 Uhr	Research Tools in der Ultraschalldiagnostik	Mumm
17.15 Uhr	Diskussion	
17.30 Uhr	Ende erster Tag	

Dienstag, den 27. Juni 2017

09.00 – 09.30 Uhr	CEUS in the Children	Sidhu
09.30 – 10.00 Uhr	Contrast-enhanced ultrasound in testicular Imaging	Sidhu
10.00 – 10.45 Uhr	Interstitielle lokoregionäre Therapie von nicht resektablen Lebertumoren mit ablativen Verfahren	Trumm
10.45 – 11.00 Uhr	Pause	
11.00 – 11.30 Uhr	Therapiemonitoring lokaler ablativer und operativer Verfahren	Clevert
11.30 – 12.00 Uhr	Therapiemonitoring TACE	Clevert
12.00 – 12.30 Uhr	Interventionen an der Niere	Clevert
12.30 – 13.00 Uhr	Parenchymatöse traumatische Läsionen	Clevert
13.00 – 14.00 Uhr	Mittagspause	
14.00 – 15.00 Uhr	Interaktives Quiz, Leberläsionen Teil 2	Clevert
15.00 – 15.45 Uhr	Milz und Pankreas	Stock
15.45 – 16.00 Uhr	Diskussion	
16.00 – 16.15 Uhr	Pause	
16.15 – 18.30 Uhr	Live-Demonstration und praktische Übungen	
18.30 Uhr	Ende zweiter Tag	

Mittwoch, den 28. Juni 2017

09.00 – 09.30 Uhr	Lymphknoten	Weskott
09.30 – 10.00 Uhr	Charakterisierung von soliden Nierenläsionen	Weskott
10.00 – 10.45 Uhr	Nierenläsionen: Pathologie	Drecoll
10.45 – 11.00 Uhr	Pause	
11.00 – 11.30 Uhr	Charakterisierung von zystischen Nierenläsionen	Clevert
11.30 – 12.00 Uhr	Transplantatniere	Stock
12.00 – 12.20 Uhr	Erkrankungen der Speicheldrüsen	Zengel
12.20 – 12.50 Uhr	Transrektaler Ultraschall (TRUS)	Schlenker
12.50 – 13.50 Uhr	Mittagspause	
13.50 – 14.20 Uhr	Supraaortale Gefäßveränderungen mit KM	Clevert
14.20 – 14.50 Uhr	Charakterisierung von Aortenläsionen	Clevert
14.50 – 15.20 Uhr	Follow up nach endovaskulärer Stentversorgung	Clevert
15.20 – 15.30 Uhr	Pause	
15.30 – 16.00 Uhr	Klinische Fallbeispiele, Klinikum rechts der Isar	Stock
16.00 – 16.30 Uhr	MRT / CT / Ultraschall Bildfusion des Leberherdes	Clevert
16.30 – 17.15 Uhr	Interaktives Quiz, Leberläsionen Teil 3	Clevert
17.15 – 17.30 Uhr	Abschlussdiskussion	
17.30 Uhr	Ende der Veranstaltung	

Referenten

Prof. Dr. med. Dr. h.c. (TSM-Uni.) Dirk-André Clevert

Institut für Klinische Radiologie, Klinikum der Universität München
Campus Großhadern

Dr. med. Enken Decroll

Institut für Allgemeine Pathologie und Pathologische Anatomie
der Technischen Universität München

Dr. rer. nat. Christian Greis

Bracco Imaging Deutschland GmbH

Prof. Dr. med. Norbert Grüner

Innere Medizin II, HELIOS Amper-Klinikum, Dachau

Priv.-Doz. Dr. med. Georgios Meimarakis

Klinik für Gefäßchirurgie - Vaskuläre und Endovaskuläre Chirurgie
Klinikum Landshut

Bernhard Mumm

TomTec Imaging Systems

Dr. med. Johannes Rübenthaler

Institut für Klinische Radiologie, Klinikum der Universität München
Campus Großhadern

Priv.-Doz. Dr. med. Boris Schlenker

Urologische Klinik und Poliklinik, Klinikum der Universität München
Campus Großhadern

Professor Dr. Paul S. Sidhu

King's College London, Department of Radiology, United Kingdom

Priv.-Doz. Dr. med. Konrad Stock

Abteilung für Nephrologie, II. Med. Klinik, Klinikum rechts der Isar der TU München

Priv.-Doz. Dr. med. Christoph Trumm

Institut für Klinische Radiologie, Klinikum der Universität München
Campus Großhadern

Dr. med. Hans-Peter Weskott

Zentrale Sonographie Abteilung, Klinikum Siloah, Klinikum Region Hannover

Priv.-Doz. Dr. med. Pamela Zengel

Klinik und Poliklinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Klinikum der Universität München
Campus Großhadern

Dr. med. Werner Zürn

Gastroenterologie, Zentrale Sonographie, Klinikum München-Harlaching

Allgemeine Hinweise

Veranstaltungsort: Interdisziplinäres Ultraschall-Zentrum
Klinikum der Universität München
Campus-Großhadern
Hörsaal VIII, Hörsaaltrakt
Marchioninistraße 15, 81377 München
Telefon 0 89 / 44007 36 20
Telefax 0 89 / 44007 88 32
E-Mail: Dirk.Clevert@med.uni-muenchen.de

Anmeldung: EUROKONGRESS GMBH
Schleißheimer Straße 2, 80333 München
Telefon 0 89 / 2 10 98 60
Telefax 0 89 / 21 09 86 98
E-Mail: info@eurokongress.de
Online: www.ceuscampus.de

Termine: 26. bis 28. Juni 2017

Teilnahmegebühr: Tagungsgebühr 350 Euro, diese Gebühr enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer.

Fortbildung: Die Veranstaltung wird von der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK) mit voraussichtlich 25 Fortbildungspunkten zertifiziert.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt

Nützliche Das Programm können Sie unter

Zusatzinformationen: Rita.Schaupp@med.uni-muenchen.de
(Telefon 0 89 / 44007 - 36 20) anfordern
oder es auf unserer Homepage www.sono2017.org und
www.ceuscampus.de herunterladen.

Eine **Stornierung** ist bis zum **25. Mai 2017** gegen eine Bearbeitungsgebühr von **50 Euro** möglich.

Bei Absagen nach dem **25.05.2017** wird eine **Stornogebühr von 50 %** der Teilnahmegebühr fällig. Eine Stornierung kann nur **schriftlich** erfolgen und bei **Nichterscheinen** ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten.

Veranstalter:

Kongressverein für Radiologische Diagnostik e. V.
und EUROKONGRESS GmbH GbR

Wir bedanken uns für die Unterstützung durch
Bracco Imaging Deutschland GmbH, Dr. Falk Pharma, GE
Healthcare, Carestream Healthcare, Hitachi Medical System, Philips
Healthcare, Samsung, Siemens Healthineers, Tom Tec.